

ESVÖ

Eissegelfverband Österreich

International DN Ice Yacht Racing Association – Austria

A-7071 RUST, Johann von Gabrielgasse 3

Protokoll zur Generalversammlung 2025

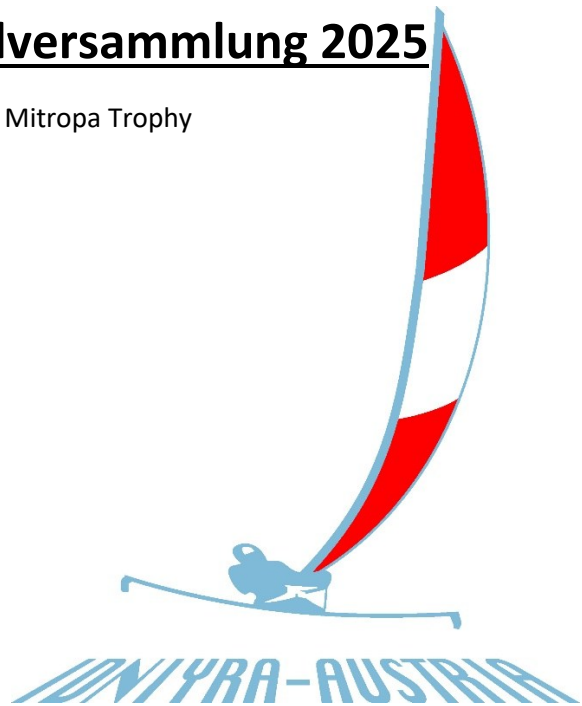
Zeit: 07.02.2025 um 18:00h im Zuge der ÖM und der Mitropa Trophy

Ort: Cerna v. Posumavi (CZE)

Anwesende Mitglieder:

Walter Kölbl, OE119 (Präsident)
Niklas Müller-Hartburg (Vizepräsident)
Peter Uhlmann, OE213 (Kassier)
Peter Bauer, OE50 (Rechnungsprüfer)
Alfred Wallpach, OE98
Mike Loudon, OE101
Burghart Kürsten, OE225
Wolfgang Egger, OE228
Helmut Ebner, OE227
Helmut Romaner, OE110
Gregor Palleschitz, OE111
Ernst Kurri, OE500

Die letzten 3 Mitglieder waren durch Vollmachten vertreten.



Bericht des Präsidenten:

- Eröffnung der Generalversammlung des ESVÖ durch den Präsidenten.
- Gedenken an die seit der letzten GV 2021 verstorbenen Eissegelfreunde:
OE39 Rudolf Bauer + 01.01.2022
OE6 Helmut Posch + 10.01.2024
P111 Stan Macur + 19. 07.2024
- Seit der letzten Generalversammlung am 27.08.2021 hat sich das Covid Virus wieder beruhigt, so dass wir unseren geliebten Sport wieder uneingeschränkt nachgehen können.
- Die Landessekretärkonferenz findet seit der Covid Pandemie immer ONLINE statt. Es wechselte der Vorstand seit der letzten GV des ESVÖ mehrmals.
Commodore: Attila Pataki wurde abgewählt und Mihkel Kosk folgte 2 Jahre lang.
Aktuell leitet John Winquist das Geschehen der IDNIYRA-Europa.
Jerzy Henke legte das langjährige Amt des Kassiers zurück und Artis Berzins aus Lettland übernimmt diese wichtige Aufgabe.
Durch den Tod von Stan Macur übernimmt der Litauer Darius Gerasimavicius den Junior Programm Manager.

- Ende 2022 gab es eine Anfrage über einen Eisseglerbericht. Peter Münnich hat dazu einen sehr schönen Bericht gestaltet. (Bericht - siehe ganz unten im Protokoll)
- Folgende Reisen konnten seitdem unternommen werden:
 - 2021/2022: Ossiachersee, Ungarn (Rakaca), Polen (Mikolajki bzw. Nowe Guty (Sniardwy)), Polnische Meisterschaft in Lettland (Siauliai (Rekyvos)) – WM/EM in Schweden (Eskilstuna (Hjälmaresund)) und in Norwegen (Sand (Storsjoen))
 - 2022/2023: Reschensee, Lipno, Lettland (Wolmar (Burtnieki)), EM in Litauen (Moletai (Kertuojai))
- Die Sanierung des geschenkten Eisseglers hat sich mit ca. € 110,- und 82 kostenfreie Arbeitsstunden zu Buche geschlagen. Das in der letzten GV genehmigte Budget von €400,- wurde auch dank der Spende des Glasfasermastes von Helmut Ebner und der Segelspende von Niklas eingehalten. Auch mussten wir keine Betriebskosten in der Werkstatt von Niklas bezahlen. Danke auch dafür! Unser Vereinsschlitten OE100 kam bereits im Jahr 2022 am Ossiachersee zum Einsatz und das Feedback unseres Juniors Gregor Palleschitz (OE111) war sehr positiv!! (Bilder siehe unten). Ein ALU-Großbaum wird noch von mir gespendet. Die Kosten für Schotblöcke (ca. 55,-) werden noch anfallen.
- 2023/2024: ESVÖ- Mitglieder konnte am Neusiedlersee, in Polen (Mikolajki bzw. Nowe Guty (Sniardwy)) und zum 50-jähriges Jubiläum WM/EM in Estland (Pärnu (Ostsee)) segeln.
2024/2025: Wir konnten heuer bereits am Haidersee, Reschensee, Lipno, Afritzersee und Brennsee gut segeln. Die Eisverhältnisse am Lipno sind heuer hervorragend, warum wir dieses Wochenende bei einer Eisdicke von 22cm auch den Mitropa-Cup und die ÖM veranstalten können. Dabei wird unser Vereinsschlitten wieder von unserem „Junior“ Gregor Palleschitz pilotiert!
- Die WM fand diese Woche in USA statt. Matt Strubble ist Weltmeister geworden und er hat auch die NA-Meisterschaft gewonnen! Die EM ist in Finnland angesetzt, an der wieder OE119, OE213 und OE250 teilnehmen werden.

Bericht des Kassiers:

Kontostand:

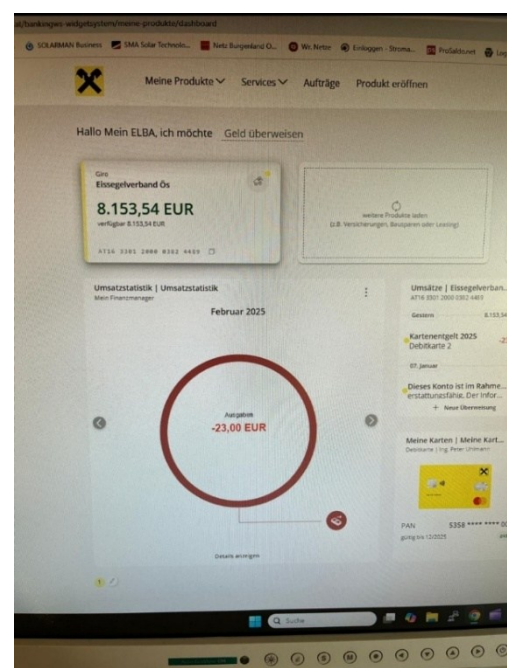
08/2021: € 5.457,20

02/2025: € 8.153,54

Mitgliederstand: 50

Von mir wurden für den ESVÖ noch folgende Dinge ausgegeben, die vom Kontostand noch abgezogen werden müssen:

- Pickerl Medaillen Mitropa Trophy und ÖM-2025 ca. € 45,-
- Flagge € 7,51
- Schotblöcke OE100 € 53,50
- für Porto Zahlscheine der letzten 3 Jahre ca. € 25,-



Anzumerken ist, dass die Zahlungsmoral der Mitgliedsbeiträge immer noch sehr zu wünschen übriglässt. Von folgenden 13 Mitgliedern ist für diese Saison noch keine Zahlung eingegangen:

OE12

OE24 (2x)

OE92

OE120

OE132

OE145 (2x)

OE153

OE190

OE198

OE225

OE239 (2x)

OE511

Entlastung des Vorstandes:

Die Rechnungsprüfer Peter Bauer konnte keinen Mangel in der Buchführung feststellen und stellt daher den Antrag auf Entlastung des Kassiers, welcher einstimmig angenommen wurde.

Daraufhin wurde auch der Rest des Vorstandes einstimmig entlastet.

(neu §20.8 - Vorstand ist NICHT stimmberechtigt!)

Neuwahl des Vorstandes:

Der aktuelle Vorstand stellt sich zur Wiederwahl. Es gibt keine Gegenvorschläge zur Zusammensetzung des neuen Vorstandes. Der aktuelle Vorstand wurde daraufhin einstimmig für weitere 4 Jahre wiedergewählt.

Festsetzung des Mitgliedsbeitrages:

Die Beibehaltung des Mitgliedsbeitrages in der Höhe von € 25,- wurde einstimmig beschlossen.

Allfälliges:

Das Abendessen inkl. Getränke (kein Hochprozentiges) bezahlt der ESVÖ.

Der Antrag von Niklas, dass das Abendessen der Teilnehmer der Mitropa Trophy 2025 vom ESVÖ gedeckt wird, so das Nenngeld nicht ausreichen sollte, wurde einstimmig angenommen.

Die Generalversammlung endete um 18:30.

Walter Kölbl, OE119

Präsident + Schriftführer des ESVÖ, IDNIYRA-Austria



Folgende Liste zeigt die Platzierungen der Österreichischen DN-Segler zur Österreichischen Meisterschaft 2025, die im Zuge der Mitropa Trophy 2025 ermittelt wurden.

Austrian Championship 2025

Lake Lipno, CZ

Final Result - 12.00h / 09.02.2025

Sailed: 5, Discards: 1, To count: 4, Entries: 35, Scoring system: Appendix A

Rank	Class	Nat	SailNo	HelmName	R1	R2	R3	R4	R5	Total	Nett
1st	DN	OE	213	Peter Uhlmann	12.0	13.0	(15.0)	14.0	11.0	65.0	50.0
2nd	DN	OE	250	Roland Huber	18.0	18.0	20.0	15.0	(21.0)	92.0	71.0
3rd	DN	OE	227	Hemlut Ebner	25.0	23.0	23.0	(29.0)	25.0	125.0	96.0
4th	DN	OE	98	Alfred Wallpach	(32.0)	32.0	27.0	26.0	27.0	144.0	112.0
5th	DN	OE	50	Peter Bauer	27.0	26.0	(30.0)	30.0	29.0	142.0	112.0
6th	DN	OE	100	Gregor Palleschitz	29.0	30.0	(31.0)	31.0	31.0	152.0	121.0
7th	DN	OE	225	Burkhard Kürsten	(36.0 DNS)	36.0 DNS	33.0	36.0 DNS	36.0 DNS	177.0	141.0
8th	DN	OE	10	Ronald Palleschitz	(36.0 DNS)	36.0 DNS	36.0 DNS	36.0 DNS	36.0 DNS	180.0	144.0
9th	DN	OE	228	Wolfgang Egger	(36.0 DNS)	36.0 DNS	36.0 DNS	36.0 DNS	36.0 DNS	180.0	144.0

Wir gratulieren allen Teilnehmern und ganz speziell unseren Kassier Peter Uhlmann zum Österreichischen Meistertitel 2025!



Bilder + Auflistung der Arbeitsstunden von der Restauration des OE110:







von	bis	Stunden	Stunden gesamt	Wer	Was
12:30	16:00	03:30	7:00	Niklas, Walter	Aufgebaut und kontrolliert; alle Beschläge und Lenkung ab- bzw. ausgebaut, Folien abgezogen, Deck runtergenommen
12:30	16:00	03:30	7:00	Niklas, Walter	Boden runtergenommen; tragende Teile im Doppelboden mit Epoxy angeklebt und tlw. neu verstärkt
15:30	20:00	04:30	13:30	Frederik, Niklas, Walter	Schlitten abgeschliffen, Deck zugeschnitten und montiert
16:00	18:00	02:00	6:00	Frederik, Niklas, Walter	Boden zugeschnitten und montiert
13:00	16:30	03:30	10:30	Frederik, Niklas, Walter	Boden und Deck mit Bündigfräaser angepasst; Kanten abgerundet; Schlitten zum ersten Mal geschliffen; Leiste neu angeklebt
18:30	19:30	01:00	1:00	Niklas	schleifen, spachteln
11:30	15:00	03:30	3:30	Niklas	schleifen, spachteln - erstes Mal Boden und Seitenwände (aussen) grundiert
21:45	23:30	01:45	1:45	Niklas	Zwischenschliff, zweites Mal Boden und Seitenwände (aussen) grundiert
15:30	16:45	01:15	1:15	Niklas	Cockpit abgeklebt, "Farbausesserungen" und zum ersten Mal mit Klarlack lackiert
22:15	23:15	01:00	1:00	Niklas	Cockpit Zwischenschliff, zweites Mal lackiert
21:15	22:45	01:30	1:30	Niklas	Deck schleifen, abkleben, erstes Mal grundiert
20:30	21:30	01:00	1:00	Niklas	Deck schleifen, zweites Mal grundiert
13:00	14:00	01:00	1:00	Niklas	Boden Zwischenschliff - zweites Mal lackiert; Seitenwände (aussen) geschliffen - erstes Mal lackiert
15:30	16:45	01:15	1:15	Niklas	Deck und Seitenwände (innen) geschliffen - erstes Mal lackiert
23:45	01:15	01:30	1:30	Niklas	Deck und Seitenwände (innen und aussen) geschliffen - zweites Mal lackiert
20:15	21:15	01:00	1:00	Niklas	Deck und Seitenwände (innen) geschliffen - drittes Mal lackiert
19:00	20:00	01:00	2:00	Niklas, Rene	Spanten in Cockpit anpassen und einkleben
14:15	19:00	04:45	14:15	Frederik, Niklas, Walter	Beschläge und Lenkung montiert; Lackierung abgeschlossen
13:45	14:45	01:00	1:00	Niklas	Beschläge für Planke montiert
16:45	19:15	02:30	5:00	Niklas, Walter	Bobstag montiert, Planke montiert
			82:00		



Schneller als der Wind über das Eis segeln

Peter Münnich ist einer der erfolgreichsten Eissegler Österreichs. Seine „Eissegelheimat“ ist der Wallersee.

VON GERTRAUD KLEEMAYR

WALLERSEE, ELSBETHEN. Im Flachgauer Seenland kann man – vorausgesetzt, das Wetter spielt mit – auch im Winter segeln. Ein paar begeisterte Pioniere rund um den Elsbethener Peter Mün-

WINTERSPORT

nich haben diesen rasend schnellen Sport in den 60er-Jahren an den Wallersee gebracht. „Früher waren die Seenland-Seen Anfang Dezember oft schon zugefroren, da lief die Saison bis März“, erinnert sich Münnich, der mit seinen knapp 80 Jahren regierender Staatsmeister im Eis- und Sommersegeln ist und heute dem Eis zum Reschensee oder zum Mol-daustausee nachfährt, um seinem Sport frönen zu können.

Dem Risiko verfallen

Aber sobald der Wallersee vier bis fünf Zentimeter Kerneis hat, ist in der Ostbucht was los. Obwohl das Eis noch keine Menschen trägt, können die Eissegler hinaus. Das



Ein faszinierendes Schauspiel: Die Eissegler nutzen den Wind für die Geschwindigkeit auf dem Eis.

Foto: Münnich

Einsteigen erfolgt wie beim Bobfahren – antauchen und im Fallen hineinspringen. „Da bin ich mit meinem Alter den Jungen unterlegen, aber das hole ich beim Se-



„Die DN-Eisschlitten sind Hochgeschwindigkeitsmaschinen.“

Foto: Kleemayr

PETER MÜNNICH
PASSIONIERTER EISSEGLER

geln schnell wieder auf“, schmunzelt Münnich, der von sich selbst sagt, dass er der Geschwindigkeit verfallen sei. Der ehemalige Motorradrennfahrer liebt das Risiko – das ist beim Eissegeln durchaus gegeben. „Ich wäre schon zweimal

fast erstickt“, so Münnich, den die Kollegen aber immer rechtzeitig wieder herausgeholt haben.

Eingeschworenes Team

Der Österreichische Eissegelverband (ESV Ö) ist durchsetzt von Flachgauern. Neben Peter Münnich sind dies Helmut Romaner und der Haubenchoch Emanuel Weyringer, um nur einige zu nennen. „Früher waren wir an die 25 Segler auf dem Wallersee, heute sind wir nur mehr zehn. Uns fehlt der Nachwuchs“, so Münnich. Das verwundert nicht, wenn man an die Kürze der Saison und den ganzen Aufwand dafür denkt. Aber all das hält einen „eingefleischten“ Segler nicht davon ab, sich auch aufs Eis zu begeben.